

2020-Corona-Weihnachten steht bevor

Wir öffnen nicht mehr Tür und Tor

Wir halten Abstand zu unseren Lieben

Sind, statt zu feiern, zu Hause geblieben

Die Anordnungen ändern sich je nach Lage

Monatlich, wöchentlich, alle paar Tage

Wir werden nicht gemeinsam die Feiertage verbringen

Viele werden einsam vor ihrem Fernseher singen

Wer gesund ist, sollte dieses Geschenk bewusstgenießen

Und lächelnd seinen Weihnachtsstern begießen

Wir müssen neue Wege gehen

Telefonieren, wenn wir uns nicht sehen

Oder, ganz altmodisch, Briefe schreiben

Das sind Worte, die wirklich bleiben

Eine Umarmung, das wäre jetzt gut

Liebe, die man ohne Worte tut

Zuneigung, die nötig ist

Weil die Seele das so vermisst

Manche Menschen sind gern allein

Andere leiden große Pein

Weil das Miteinander fehlt

- Es ist die Sicherheit, die zählt

Irgendwie kommt bei mir die Stimmung nicht auf

Der Advent nimmt seinen Lauf

Also versuche ich, Sterne zu machen



Aus Gold oder Silber, glänzende Sachen

Hänge alle auf, so viele, wie es geht

Und schaue dann, wie es um die Stimmung steht

In den letzten Jahren hat es immer geklappt

Beim Dekorieren ist Weihnachtsstimmung hochgeschwappt

Darauf hoffe ich auch dieses Jahr

Auch wenn dies Jahr Corona war

Auch wenn das Virus uns nicht verlässt

Wir feiern unser Weihnachtsfest

Geschenke zum Anfassen sind für Erwachsene kaum relevant

Immer öfter werden ideelle Wünsche genannt

Gesundheit – kann man nur wünschen ohne Schleife und Papier

Liebe spüren durch Berührung – das vermissen wir

Verständnis ist wertvoller als ein Diamant

Wünschenswert ist auch immer *ein wacher Verstand*

All dies wünsche ich Euch, meine Lieben

Ich hoffe, Ihr seid die alten geblieben

Ich möchte Euch sehen, euch begrüßen

Und das bitte nicht nur mit den Füßen

Ich möchte euch umarmen und an mich drücken

Doch das wird auf lange Sicht nicht glücken

Wir wollen trotzdem das Beste daraus machen

Versuchen an Weihnachten mal andere Sachen



Weltweit werden die Menschen sich anders beschenken

Und den Focus auf neue Sachen lenken

Hoffnung, z.B. auf eine schönere Zeit

Voller Empathie und Gemeinsamkeit

Ein Wiedersehen mit dem eigenen Kind

Und Menschen, die noch wichtig sind

Auch, weil 0 Kontakte bei vielen Leuten

Einfach nur Einsamkeit bedeuten

Schenken wir Verständnis und Geduld

Von uns ist niemand frei von Schuld

Wir machen selbst unsere Welt kaputt

Unter Millionen Tonnen Schutt

Liegt die Natur, mit Füßen getreten

Sie hat nicht darum gebeten

Immer, wenn ich daran denke

Sind sie nicht wichtig, teure Geschenke

Dass wir es besser machen, wünsche ich mir

Denn schließlich steht Weihnachten vor der Tür....

marietta